

Planetarische NEBEL – FUHRMANN/AURIGA/Aur

IC-2149: Bei 40fach wirkt der PN wie ein verwaschener Stern. Auch ohne Filter. Mit O-III-Filter ab etwa 200facher Vergrößerung erscheint er als kleines Scheibchen von bläulicher Farbe. Da der Zentralstern sehr hell ist, beobachtet man den PN am Besten durch indirektes Sehen.

PNG-173.0-5.1: Ohne Filter ist bei diesem PN nichts zu machen. Im Filter ab etwa 100facher Vergrößerung erahnt man den PN als große, sehr schwache Scheibe ohne jegliche Struktur. Zentralstern ist ebenfalls keiner zu erkennen.

zusammengestellt von
WOLFGANG ARON
Verein Antares
NOE Amateurastronomen
NOE Volkssternwarte
www.noe-sternwarte.at